



Bericht aus der Leibniz-Geschäftsstelle

Ricarda Opitz

Workshop „Forschungsdaten in der Leibniz-Gemeinschaft, Berlin, 19. Juni 2013

Agenda

- 1) Neue Entwicklungen in der Leibniz-Geschäftsstelle
- 2) Prozess zu Forschungsinfrastrukturen in der Leibniz-Gemeinschaft
- 3) Fragen und Antworten



Neue Entwicklungen in der Leibniz-Geschäftsstelle

erheblicher Ausbau der GS 2013 und 2014

- Kommunikation (PM gegenüber 2011 verdoppelt, Leibniz-Journal (bis 2012 gut 6.000, jetzt regelmäßige Aufl. mind. 20.000), Veranstaltungen mit INFOradio des rbb)
- Sichtbarkeit durch von Leibniz organisierte Wanderausstellung „Zukunft leben: Die demografische Chance“ erhöht (persönliche Präsenz des Präsidenten bei Eröffnungen, Interviews)
- Internet-Angebot komplett überarbeitet und neu strukturiert, jetzt auch auf Englisch, neu eingerichtetes Stellenportal wird gut angenommen
- Ausbau des Referats Wissenschaft



3

Neue Entwicklungen in der Leibniz-Geschäftsstelle

- Prof. Matthias Kleiner stellt sich den Sektionen und dem IVI vor.
- **Begutachtung des Leibniz-Wettbewerbs:** Bei der Einführung des neuen Wettbewerbsverfahrens wurde vorgesehen, dass die GWK dieses bis Ende 2013 überprüft → Überprüfungsbericht eingereicht (1. Februar 2013) → positiver Bewertungsbericht der entspr. AG wurde im Fachausschuss GWK am 14.06.2013 diskutiert, in Herbst-Sitzung soll verabschiedet werden
- **Projektgruppe des Präsidiums „Personalentwicklung in der Wissenschaft“** (Allmendinger) wird fortgesetzt → Nachhaltigkeit, Ergebniskontrolle
- neues Element der Internationalisierung: **Leibniz-Auswärtiges Amt-Wissenschaftshospitationsprogramm** für administratives



4

Neue Entwicklungen in der Leibniz-Geschäftsstelle

Ausbau des Referats Wissenschaft

- Seit 1.6.2012 Leitung wieder besetzt
- Personeller Ausbau von 3,3 VZÄ auf 7,35 VZÄ + eine Praktikantin
- Klare Aufgaben und Zuständigkeiten definiert:
 - Sektionsbegleitung
 - Sektionsübergreifende Aufgaben, die sich aus Leibniz-Themenschwerpunkten oder strategischen Schwerpunkten ergeben
 - Sektionsübergreifende Aufgaben, die sich aus den Paktzielen ergeben



5

Neue Entwicklungen in der Leibniz-Geschäftsstelle

Referat Wissenschaft



Dr. Ricarda Optiz
Referat Referat Wissenschaft
Interdisziplinärer Verbund der
Infrastrukturverbunden (IV)
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 57
optiz@leibniz-gemeinschaft.de



Dr. Johannes Bronisch
Sektion A: Geisteswissenschaften und
Bildungsforschung | Vorstand, Präkolum,
Mitgliederversammlung
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 54
bronisch@leibniz-gemeinschaft.de



Katharina Brächer
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 64
braecher@leibniz-gemeinschaft.de



Dr. Karin Ebert
Sektion D: Mathematik, Natur- und
Ingenieurwissenschaften |
Technische Fakultäten |
Informationswissenschaften
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 39
ebertk@leibniz-gemeinschaft.de



Dr. Nicole Isenhardt
Sektion E: Umweltwissenschaften |
Forschungsethik | Energie und Nachhaltigkeit
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 60
isenhardt@leibniz-gemeinschaft.de



Anja Pelzer-Brennholt
Open Access, Leibniz-
DAAD-Stipendienprogramm, spezifische
Rechtsangelegenheiten
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 53
a.pelzer@leibniz-gemeinschaft.de



Dr. Matthias Premsch-Kraus
Sektion C: Lebenswissenschaften |
Bioinformatik
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestr. 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 62
premsch@leibniz-gemeinschaft.de



Dr. Alexandra Schwegler
Chancengleichheit, Leibniz-
Anstellungsprogramm, Nachwuchs
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 65
schwegler@leibniz-gemeinschaft.de



Dr. Almut Wietzoltz-Ewert
Sektion B: Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften, Raumwissenschaften |
Internationales
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Tel.: 030 / 20 60 49 - 63
wietzoltz@leibniz-gemeinschaft.de



6

Neue Entwicklungen in der Leibniz-Geschäftsstelle

Ansprechpartner für AK/LK in der GS:

Thema	Präsidiumsbeauftragte/r	Sprecher/in Lenkungsreis	Sprecher/in Arbeitskreis	Ansprechperson in Geschäftsstelle
Agrarforschung	Prof. Dr. Reiner Brunsch (ATB)			Nicola Isendahl
Ausbildung	Dr. Rolf Pfrengle (IFW)			Christina Glowienka
Bibliotheken und Informationsinfrastrukturen	Sabine Brünger-Weilandt (FIZ KA)		Dipl.-Bibl. MA Elke Bubel (INM)	Karin Effertz
Biotechnologie	Prof. Dr. Axel Brakhage (HKI)		Prof. Dr. Axel Brakhage (HKI)	Matthias Premke-Kraus
Chancengleichheit	Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer		Anke Geßner (WZB)	Alexandra Schweigler
Europa / EU-Angelegenheiten	Prof. Dr. Klaus Tochtermann (ZBW)	Prof. Dr. Klaus Tochtermann (ZBW)	Dr. Friederike Schmidt-Tremmel (FVB)	Claudia Labisch (LK) Elisabeth Hasse (AK)
Evaluierung *	Prof. Dr. Dr. Matthias Beller (LIKAT)			Peter Heil
Gesundheits- und Ernährungsforschung	Prof. Dr. Dr. Hans-Georg Joost (DIFE)			Matthias Premke-Kraus
Hochschulkoooperation	Prof. Dr. Dr. Friedrich Hesse (IWM)			Ricarda Opitz
Internationalisierung	Prof. Dr. Hildegard Westphal (ZMT)			Almuth Wietholtz
Museen	Prof. Dr. Johann Wolfgang Wägele (ZFMK)			Ricarda Opitz
Nachhaltigkeit	Prof. Dr. Hubert Wiggering (ZALF)		Prof. Dr. Hubert Wiggering (ZALF)	Nicola Isendahl
Wissens- und Technologietransfer	Prof. Dr. Günther Tränkle (FBH)	Prof. Dr. Günther Tränkle (FBH)	Dr. Robert Teepe (DPZ)	Christine Wennrich
Archive			Dr. Bettina Irina Reimers (DIPF Berlin)	Jan Biesenbender
Finanzen			Dipl.-Kfm. Jost Henze (GESIS)	Torben Heinze
Forschungsdaten			Dr. Harry Enke (AIP)	Ricarda Opitz
IT			Birgit Schindler (DSM)	Andreas Bilemeister
Open Access			Ulrich Korwitz (ZB MED)	Anja Pelzer-Brennholt
Presse und Öffentlichkeitsarbeit			Christian Walther	Christian Walther
Recht und Personal			RA Dr. Cornelius Richter, LL.M. (DIW)	Paula Riester

7

PG "Forschungsinfrastrukturen in der Leibniz-Gemeinschaft"

Zieldefinition im

Positionspapier der Leibniz-Gemeinschaft:

„Als wichtiger Bestandteil der strategischen Weiterentwicklung der Leibniz-Gemeinschaft wird ein Diskussionsprozess über die Forschungsinfrastrukturen der Gemeinschaft angestoßen, der deren Rolle schärfen und deren Sichtbarkeit stärken sowie weiterführend in einer strategischen Planung münden soll.“



Projektgruppe

Leitung des Diskussionsprozesses und der Zielumsetzung durch

- Projektgruppe
- durch Präsidiumsbeschluss am 25./26.2.2013 eingesetzt:

Das Präsidium beschließt, eine Projektgruppe „Forschungsinfrastrukturen in der Leibniz-Gemeinschaft“ einzusetzen. Als Vorsitzende der Projektgruppe wird Frau Lässig (GEI) angefragt.



Zusammensetzung der Projektgruppe

- Arbeitsgremium aus 10 Personen, die sowohl die verschiedenen Kategorien von Forschungsinfrastrukturen als auch die 5 Sektionen der Leibniz-Gemeinschaft fachlich abdecken
- Präsident ist Mitglied der PG
- Leitung: Frau Prof. S. Lässig
- Begleitung durch die GS: Frau Opitz



Zusammensetzung der Projektgruppe

	Sektion A	Sektion B	Sektion C	Sektion D	Sektion E
Klassische Großgeräte			Mosbrugger , SGN	von der Lühe, KIS	
Netzwerke					Macke, TROPOS
Forschungsplattformen			Horstmann, BNI		Brunsch, ATB
Wissensressourcen					
➤ Informationsinfrastrukturen				Brünger- Weilandt, FIZ-KA	
➤ Fachbibliotheken	Lässig, GEI				
➤ Forschungsdatenzentren		Sure- Vetter, GESIS			
➤ Sammlungen der Museen, Archive	Trischler, DM		Overmann, DSMZ		
Kohorten, Panels		Wagner, DIW			
soziale Forschungsinfrastrukturen				Huisken, MFO	

Leibniz

Ziele/Umsetzung

Schritt 1:

- Schärfung des Begriffs: Was sind die Forschungsinfrastrukturen in der Leibniz-Gemeinschaft? (Verständigung über die Vielfalt und Kategorien)
- Verständigung über die Bandbreite der vorhandenen FIS
- Zusammenstellung geeigneter charakterisierender Kriterien (z.B. Größe, Betriebsdauer, Nutzung durch Externe, nationale/internationale Bedeutung, ...)



Bestandsaufnahme

Schritt 2:

- geeignete Außendarstellung: Broschüre und/oder Internetplattform und/oder ...)

Schritt 3:

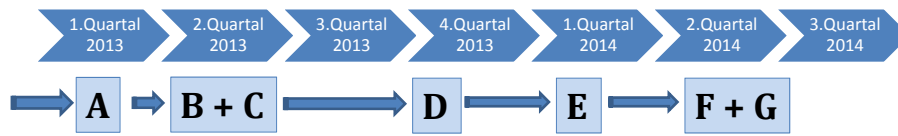
- Welche FIS und welche Erweiterungen/Upgrades werden in den Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft in den nächsten 10-15 Jahren benötigt, um die wissenschaftlichen und gesellschaftspolitischen Ziele und Aufgaben der Einrichtungen erfüllen zu können?



strategische Planung

Leibniz

Zeitplan



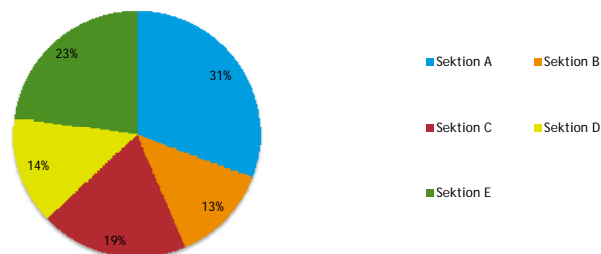
- A: 25./26.2.2013, Befassung des Präsidiums -> Mandat an Projektgruppe, Zusammenstellung der PG
- B: Materialsammlung durch Abfrage bei den Instituten
- C: Konstituierung und Treffen der Projektgruppe (Entwurf, Auswahl, Verdichtung, Krieriendiskussion, Entscheidung über Veröffentlichung): 12. Juni 2013
- D: 14./15. Oktober 2013: Befassung des Präsidiums
- E: Veröffentlichung
- F: weitere Treffen der Projektgruppe, Verständigung über strategische Planung
- G: erster Entwurf einer strategischen Planung (Roadmap)

Leibniz

Abfrage an die Institute

- Rückmeldungen von 56 Leibniz-Einrichtungen
- nur von 12 der 17 IVI-Institute
- 151 FIS wurden gemeldet

angegebene Forschungsinfrastrukturen nach Sektion



Leibniz

Abfrage an die Institute

- **Definition:**

Forschungsinfrastrukturen stellen **überregional bedeutsame Instrumente, Ressourcen oder Einrichtungen für die Forschung** in allen Wissenschaftsgebieten dar. Sie sind von **mindestens nationaler Bedeutung** für das jeweilige Wissenschaftsgebiet, **stehen der wissenschaftlichen Community zur Nutzung zur Verfügung** und zeichnen sich durch ein **gesamtstaatliches, wissenschaftspolitisches Interesse an der Infrastruktur** aus.

Forschungsinfrastrukturen können ortsgebunden, verteilt oder virtuell sein. Sie zeichnen sich durch eine **lange Lebensdauer (in der Regel über 10 Jahre)** aus. Die gesamte Lebensdauer einer Forschungsinfrastruktur umfasst unterschiedliche Aktualisierungs- und Erneuerungszyklen. Diese Definition schließt auch solche Forschungsinfrastrukturen wie zum Beispiel Sammlungen, Datenbanken, Forschungsdaten, Archive und andere Wissensressourcen ein. Eine Mindestgröße der Forschungsinfrastrukturen wird für diese Erhebung nicht vorgegeben.

- Allgemeine Angaben : Institutskürzel, Sektion, Ansprechpartner
- Pro FIS: Name/Abk., Kurzbeschreibung, Webseite, Kosten und ggf. Einnahmen, Inbetriebnahme, nationale und internationale Relevanz, externe Nutzer, Transfer- und Dienstleistungen über den wiss. Bereich hinaus, Kategorie und Forschungsschwerpunkt

Linig

Abfrage an die Institute

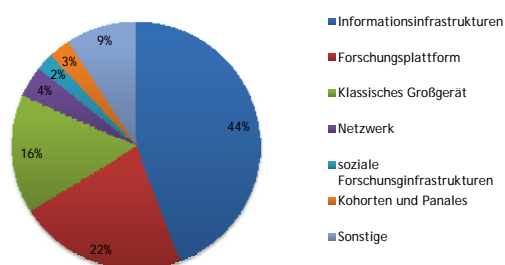
Kategorien:

- Klassisches Großgerät (z.B. Teleskop, Wolkenlabor, Forschungsschiff, MRT, ...)
- Netzwerk (vernetzte FIS, z.B. zu einer FIS verbundene, standortbedingt verteilte Messgeräte)
- Technische Forschungsplattform (Gerätepark mit bestimmtem Zweck, z.B. Nanozentren, Speziallabore (z.B. Hochsicherheitslabore), Reinräume...)
- Informationsinfrastrukturen (z.B. Fachbibliotheken, Forschungsdatenzentren, Plattformen, Sammlungen der Museen, Archive, Publikationsorgane ...)
- Kohorten und Panels
- soziale Forschungsinfrastrukturen (z.B. MFO, LCI)
- sonstige Kategorie, falls keine der hier vorgeschlagenen Kategorien passend scheint

Linig

Abfrage an die Institute

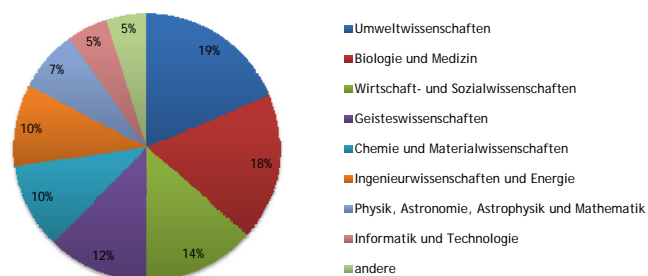
Kategorien der Forschungsinfrastrukturen



Leibniz

Abfrage an die Institute

Forschungsschwerpunkte der Forschungsinfrastrukturen



Leibniz

Fragen und Antworten

- Allianz-Schwerpunktinitiative „Digitale Informationen“
- KII-Prozess
- Open Access bei Forschungsdaten
- „Big Data“ in den Leibniz-Instituten
- weitere Aktivitäten der Leibniz-Institute (DFG-, BMBF- Programme)

Leibniz